

PRESSEMITTEILUNG

Integrationspreis des Hochtaunuskreises – „Integration durch Schule, Ausbildung, Beruf“ Jetzt Vorschläge und Bewerbungen einreichen

V.i.S.d.P.

Landrat Ulrich Krebs

29. Januar 2021

21/2021

Hochtaunuskreis. Zum achten Mal schreibt der Hochtaunuskreis den mit 1.500 Euro dotierten „Integrationspreis des Hochtaunuskreises“ aus. In diesem Jahr wird erstmals ein Themenschwerpunkt gesetzt. Vorschlägen werden können Privatpersonen, die im Hochtaunuskreis wohnen, sowie Vereine / Verbände, Unternehmen, Schulen und Institutionen. Auch Eigenbewerbungen sind möglich. Mit dem Preis werden diejenigen ausgezeichnet, die sich in vorbildlicher Weise dafür einsetzen die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund im Bereich Schule, Ausbildung und Beruf zu erleichtern.

„Der Hochtaunuskreis unterstützt mit Nachdruck die Bemühungen, Schranken und Hemmnisse im Zusammenleben unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zu beseitigen und damit eine erfolgreiche Integration zu ermöglichen. In diesem Jahr legen wir den Schwerpunkt des Integrationspreises darauf, wie in den Themenfeldern Schule, Ausbildung und Beruf die Herausforderung kultureller Vielfalt zu erfolgreichen Angeboten und Strategien führt“, sagt Landrat Ulrich Krebs und weist darauf hin, dass die Einbindung von Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven zu einer Bereicherung im Zusammenleben und gemeinsamen Arbeiten für alle führt.

Herausgegeben vom
HOCHTAUNUSKREIS

Der Kreisausschuss
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Tel.: 06172 999 9080
Fax: 06172 999 9829

presse@hochtaunuskreis.de
www.hochtaunuskreis.de

Alle zwei Jahre wird der Preis nun schon seit 2007 verliehen. Über die Vergabe entscheidet eine Jury aus Vertretern der Politik, der Ausländerbeiräte und der Vereine und Institutionen, die sich in der Integrationsarbeit intensiv engagieren. „Das Ziel des Preises ist es, toleranzbildend zu wirken. Es gibt viele gute Beispiele, wie Menschen unterschiedlicher Herkunft im Hochtaunuskreis gemeinsam in Vielfalt leben und in ihren Kompetenzen und Fähigkeiten gestärkt und anerkannt werden. Diese guten Beispiele, mit denen der wirtschaftsstarke Standort Hochtaunuskreis Zugewanderten eine Bildungs- und Arbeitsmarktperspektive gibt wollen wir sichtbar machen“ freut sich Kreisbeigeordnete und Sozialdezernentin Katrin Hechler.

BEWERBUNGSKRITERIEN:

Vorschläge und Bewerbungen können bis zum 30. März 2021 an den Hochtaunuskreis, Leitstelle Integration, in der Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, 61352 Bad Homburg oder per Mail an Leitstelle-Integration@hochtaunuskreis.de gerichtet werden.

Ausländerbeiräte sind von der Bewerbung ausgeschlossen. Unternehmen erhalten kein Preisgeld.

Die Bewerbung sollte ein bis zwei DIN-A-4 Seiten umfassen und folgende Informationen enthalten:

- o Wer bewegt etwas, um die Integration von Migrant/innen zu fördern?
Name der Person, des Vereins, der Gruppe mit Anschrift bzw. Kontaktdaten
- o Was wird getan, um Integration zu fördern?
- o Wer wird erreicht (Zielgruppe)?
- o Wo findet dies statt?
- o Seit wann findet dies statt?
- o Umfang des Engagements

Folgende Voraussetzungen sind für eine Bewerbung erforderlich:

- o Das Engagement / das Projekt soll nicht länger als zwei Jahre vor Ablauf der Vorschlagsfrist liegen.
- o Das Engagement / das Projekt sollte eine Dauer von mindestens drei Monaten haben.